



LAND

OBERÖSTERREICH

Lärmbericht Flughafen Linz Noise Report 2012 - Kurz und bündig



**Direktion Umwelt und
Wasserwirtschaft**
Abt. Umweltschutz



blue danube airport linz



Herausgeber:

Land Oberösterreich
Abteilung Umweltschutz
Kärntnerstraße 10-12
4021 Linz

Tel.: 0732/7720-14543
e-mail: us3.post@ooe.gv.at
www.land-oberoesterreich.gv.at

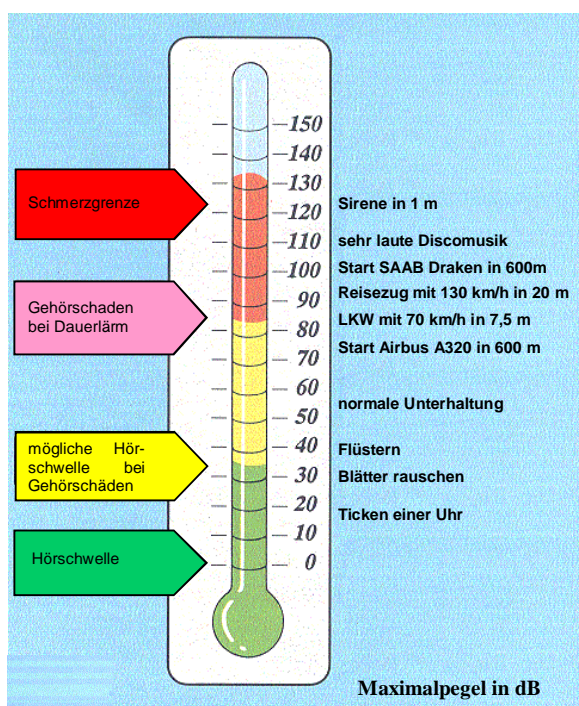
Erstellung: Ing. Roman Hirschrodt

Einleitung

Der Flughafen Linz kaufte im Jahr 2003 zwei stationäre und eine mobile Lärmmessstation, die in das bereits vorhandene Flugwegaufzeichnungssystem eingebunden wurden. Die erfassten Daten werden auch von der Abteilung Umweltschutz des Landes Oberösterreich abgefragt und ausgewertet. Die stationären Messstationen befinden sich in Offering und Traun, die mobile Station ist seit dem Jahr 2008 in Fischdorf (Stadt Linz) aufgestellt.



Dieser Kurzbericht stellt die zusammengefassten Ergebnisse der Lärm-messungen im Bereich des Flughafens Linz dar. Die Messergebnisse gelten nur für den jeweiligen Messpunkt der stationären Lärmmessstationen. Detaillierte Auswertungen sind im "Lärmbericht Flughafen Linz" enthalten. Tagesaktuelle Messergebnisse und Downloads finden Sie im Internet unter www.land-oberoesterreich.gv.at.



Messvorgang

Die Ergebnisse der Lärmmessung werden mit der Flugspuraufzeichnung verknüpft, sodass eine nahezu automatische Zuordnung eines Lärmereignisses mit einer Flugspur erfolgen kann. Auf Basis der Messergebnisse wird der Beurteilungspegel für die Messpunkte berechnet.

Vergleich mit anderen Emittenten

Die nebenstehende Grafik soll einen Vergleich mit andern Lärmemittenten ermöglichen. Es sind die Maximalpegel der jeweiligen Ereignisse dargestellt.

Messgrößen

Folgende wichtige Messgrößen werden in der Auswertung dargestellt:

L_{den} Tag-Abend-Nacht-Lärmindex

A-bewerteter Beurteilungspegel, berechnet aus dem Tag-, Abend- und Nachtindex unter Berücksichtigung von Zuschlägen für den Abend (+5 dB) und die Nacht (+10 dB) (EU-Richtlinie 2002/49/EG).

$L_{A,max,slow}$ Maximalpegel

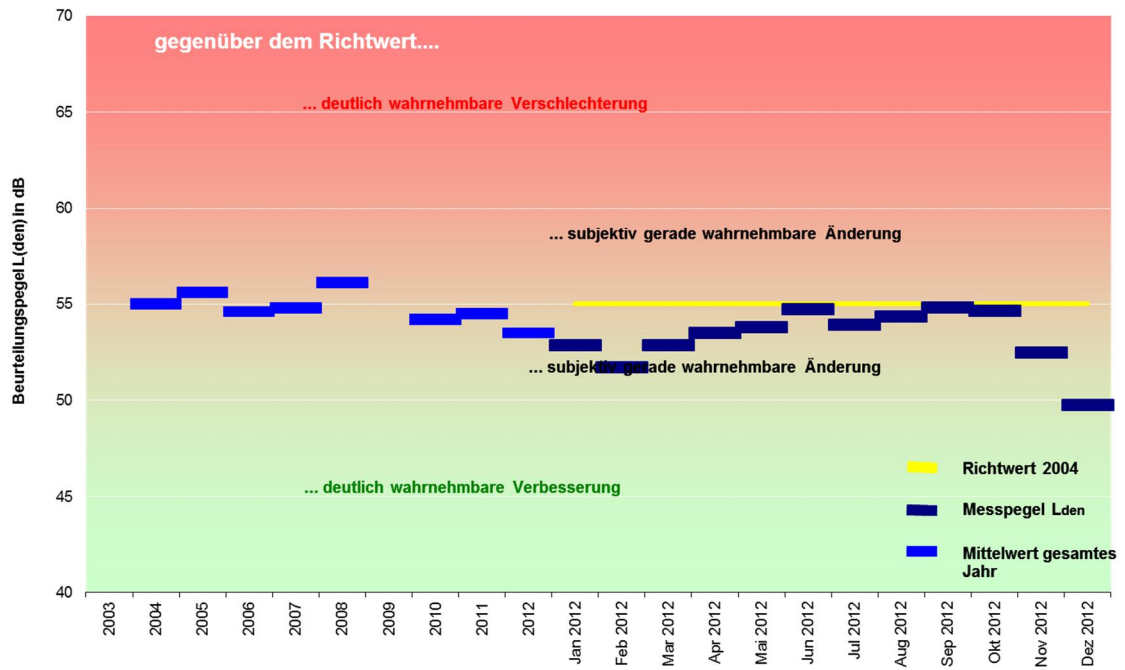
A-bewerteter, maximaler Schallpegel, gemessen mit der Anzeigedynamik "slow".

Richtwert 2004

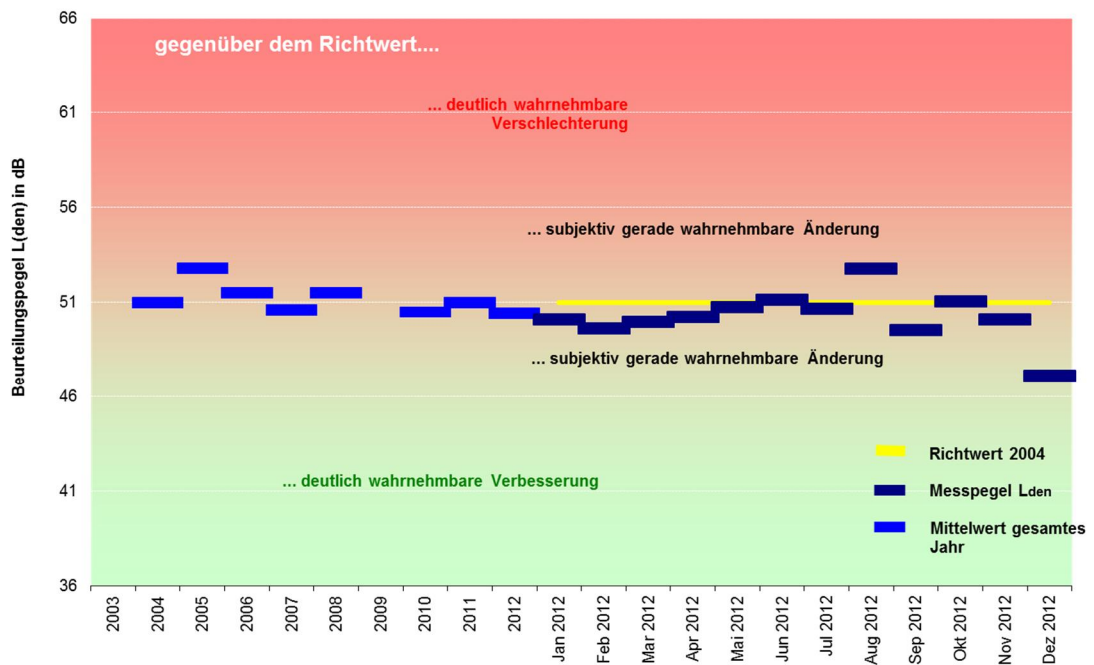
Mittelwert des Jahres 2004 als Vergleichswert für die nachfolgenden Jahre.

Wie entwickelte sich der Fluglärm?

Messtation Offering

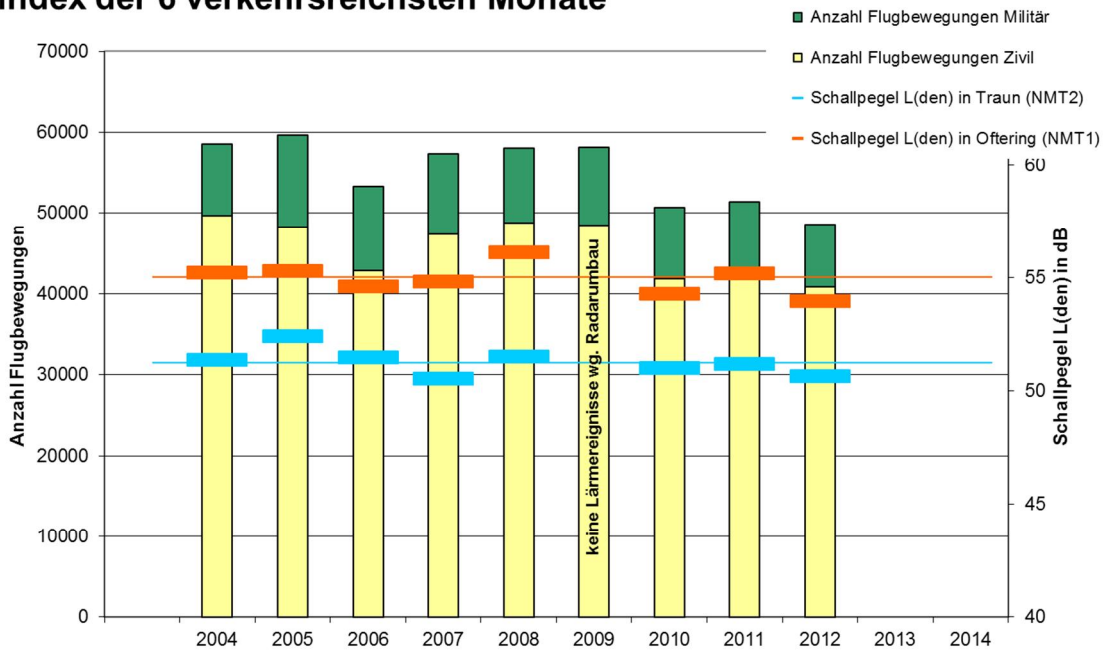


Messtation Traun

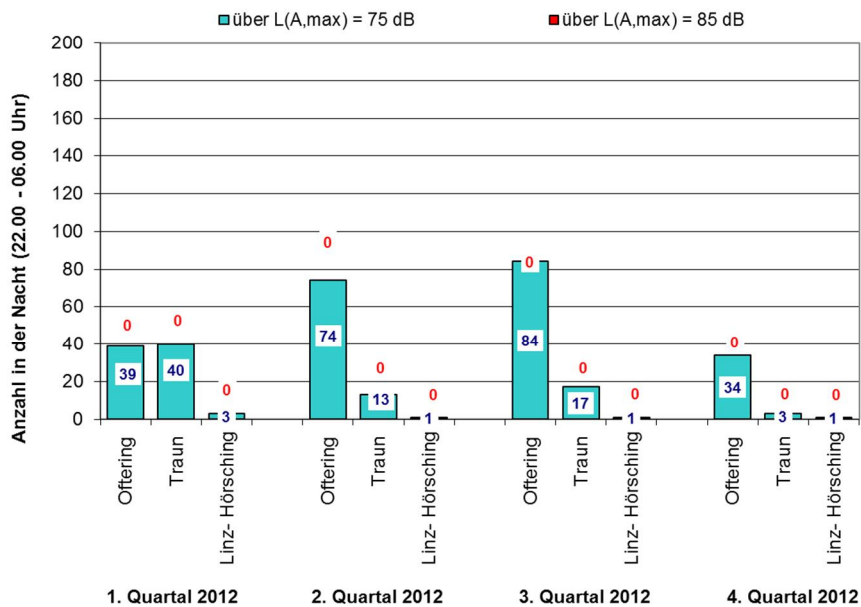


Entwicklung des Fluglärms seit Messbeginn 2004

Lärmindex der 6 verkehrsreichsten Monate



Überschreitung von Maximalpegel



Vorfälle und Ereignisse

Die höchsten Maximalpegel im zivilen Luftverkehr wurden bei allen Messstationen durch Antonov-Transportmaschinen verursacht.

Aufgrund einer Systemumstellung der Telefonanlage bei der Messstation in Traun kann diese Station nicht mehr regelmäßig abgefragt werden. Die Daten werden vom Messrechner deshalb direkt über Speichermedien kopiert, sodass eine nachträgliche Auswertung jedenfalls gewährleistet ist. Zwischen September und November kam es immer wieder zu Systemausfällen bei der Messstation in Traun, sodass in dieser Zeit nur wenige Messdaten für die Auswertung zur Verfügung standen.